

AUFSTIEG / 32. Saison	GM: Michael Schröpl	United
Runde 6	 michael.schroep1@gmx.de	ZAT: Do., 2016-10-20, 11 Uhr

Zugformat per Mail: Partienname im Subject, *ein* Text-Attachment (bevorzugt) *oder* Mail-Body, max. 40 Zeichen breit, sortiert nach Auswertungsreihenfolge der Phasen, je 4 Leerzeilen zwischen zwei Phasen, Liga- und Vereinsname über jeder Phase

Eine Runde ohne NMR und ohne Geldstrafe - was will man mehr als GM?

Die Lage - Allgemein

Die Differenz zwischen dem stärksten und dem schwächsten Team des Ligasystems beträgt diesmal 28 WP (nach 24, 24, 29, 27, 29, 25, 30, 23 und 23 in den Vorjahren). Drei Vereine (nach 1, 4, 3, 3, 2, 2, 2 bzw. 1 in den Vorjahren) haben immer noch weniger als 100 WP trocken vor dem nächsten Training; wie in den Vorjahren sind 103 WP auch diesmal Anlass zu ernster Sorge für den Besitzer.

Die 2. Liga B ist auf dem Platz diesmal deutlich stärker als die 2. Liga A, in der sich allerdings vier der fünf Vereine mit dem momentan höchsten Kassenstand befinden. Der WP-Vorsprung des Oberhauses gegenüber den Unterhäusern liegt wie im Vorjahr bei 5 WP. Zu den Top 12 nach WP auf dem Platz gehören wie im Vorjahr fünf Zweitligisten, und sowohl der *FC Hollywood* als auch *Steinbock Schilda* würden mit ihrem aktuellen Kader im Oberhaus in der oberen Hälfte mitspielen.

Erschreckende neun Vereine (nach 3, 6, 6, 6, 7, 5, 6, 6 bzw. 4 in den Vorjahren) haben laut UNITED / XY derzeit weniger als 15 MKj. Handelswert, drei von diesen sogar weniger als 14 MKj.: *Kogge Hansa* (1.Liga), *SpVgg Kieselstein* (2. Liga A) und wie im Vorjahr die *Hinterwäldler* (2. Liga B).

Nichtliga-Verkäufe

3. FC Eiderstedt:	Pinguin (480 kKj), von Ribbeck (176 kKj)
Die Hinterwäldler:	Pulsnitz (172 kKj)
FC Südlich:	Mashonza (120 kKj), Sagres (264 kKj)
Heart of Scapa Flow:	Warren Haynes (156 kKj)
Mangelsdorfer Mannen:	Ulita Knaus (176 kKj)
Rüttgers Club:	Staffan (316 kKj)
SV Comixense:	Veronice (192 kKj)
Schwabenauswahl:	Bürgermeister (400 kKj)
Snowjumpers SC:	Stefan Kraft (480 kKj)
Steinbock Schilda:	Heini (200 kKj)
Titanic Players:	Behemoth (176 kKj)
Triple Dribble Trouble:	Wortakrobat (320 kKj)
VfL Chaos 2003:	Zypern (146 kKj), Syrien (206 kKj), Ungarn (264 kKj)

Sperren 1. Liga

Ritter der Tafelrunde:	Gaheris (2)
Blut-Rot Mannheim:	Hanno Balitsch (1)

Sperren 2. Liga A

Titanic Players:	Titan (1)
Hexenkessel SV:	Chris Stanley (1)
SpVgg Kieselstein:	Spat (2)
PS Spielerei:	Hülkenberg (1)
Goaldies:	Karius (1), De Gea (31)

Sperren 2. Liga B

Die Hinterwäldler:	Obelix (2)
Profexa Vorwärts:	Moore Haven (1)
FC Hollywood:	James Dean (1), Kevin Kline (1)
Snowjumpers SC:	Kilian Peier (2), Dawid Kubacki (1)

1. Liga 11.Spieltag: Drei verdiente Auswärtssiege

Agricola Team - Lokomotive Albany 1830 1 : 4

Torschützen: Backofen (16.) *** M[n]chen (59., 88.), D[isseldorf (16.), Auf gehts (49.)

Im letzten Spiel der Hinrunde feiert Albany seinen ersten Auswärtssieg und erhöht dabei die Anzahl seiner Tore in dieser Saison um mehr als 50%. Die Gäste waren zwar taktisch nicht wirklich besser als die Bauern, konnten sich aber nach der Pause durch eine überragende Trefferquote beide Punkte sichern.

American Soccer Club II - Kogge Hansa 1 : 0

Torschützen: Klammeraffe (43.) *** ---

Nach diesem verdienten Sieg der substanziell überlegenen Amis beenden beide Teams die Hinrunde punktgleich auf dem letzten Platz der Tabelle. Dabei hatte die Kogge den Gastgebern nur drei Torchancen erlaubt, aber schon dies war genau eine zu viel.

Kraichgau Rangers - Reissdorfer Thekentornados 0 : 0

Das mit dem "Pflichtsieg" der Rangers erledigte sich in dieser Begegnung ziemlich schnell, denn die Gastgeber besaßen keine einzige Torchance - im Gegensatz zu den Tornados, die sich wenigstens eine solche Gelegenheit erkämpft hatten.

Heart of Scapa Flow - Halifax Heroes 0 : 1

Torschützen: --- *** Agrajax (44.)

Genau so musste das laufen: Die Heroes hatten ihren Gegner ausgeguckt, und ihre beiden Star-Einkäufe aus dieser und der vorherigen Saison fuhren gemeinsam den einen tödlichen Konter, der diese Begegnung verdientermaßen zugunsten der Gäste entschied.

Brunswick Lions - Ritter der Tafelrunde 3 : 2

Torschützen: D.Batte (27.), K.None (37.), K.Sino (86.) *** Gareth (14.), Merlin (62.)

Am letzten Spieltag der Hinrunde hat es die Ritter erwischt: Drei Gegentreffer hatten sie in den vorherigen zehn Begegnungen insgesamt noch nicht kassiert, und eine Niederlage erst recht nicht. Die Lions überzeugten taktisch ebenso wie von ihrer Einstellung her und vergrößern mit diesem verdienten Erfolg ihren Abstand zu den Abstiegsrängen.

Viking Raiders - Blut-Rot Mannheim 1 : 3

Torschützen: Askold (5.) *** Jochen Zeitz (13., 54.), Sepp Herberger (84.)

Beide Manager hatten ihren Gegenüber taktisch falsch eingeschätzt, aber die Gäste konnten sich einen solchen Irrtum viel eher leisten. Nach dem Blitzstart der Wikinger übernahm Mannheim die Kontrolle und erzielte nach und nach genau diejenigen drei Treffer, die dem dadurch gekürten Herbstmeister des Oberhauses zustanden.

Auslosung zum Pokal-Viertelfinale

1. FC Südlich - American Soccer Club (2A-1)
2. Flinke Flitzer I - Heart of Scapa Flow (Am-1)
3. Schwabenauswahl - Steinbock Schilda (2B-2B)
4. FC Hollywood - Triple Dribble Trouble (2B-2B)

Alle Spiele werden auf *neutralem Platz* ausgetragen.

Warteliste

Auf der Warteliste steht (0): niemand.

Vereine mit einem NMR in der laufenden Saison: *Lokomotive Leipschs, Schwabenauswahl, Snowjumpers SC, VfL Chaos 2003.*

1. Liga 12.Spieltag: Wer zwei Mal trifft, gewinnt

Agricola Team - Halifax Heroes 0 : 2

Torschützen: --- *** Mkhitaryax (22.), Agrajax (88.)

Zweites Auswärtsspiel der Heroes in dieser Runde, zweiter Sieg! Dabei hatten die Gäste ihren Gegner diesmal nicht voll erwischt, sodass alle drei möglichen Punktverteilungen fast gleich wahrscheinlich wurden. Doch erneut zeigten die beiden Riesen bei Halifax, was sie in den entscheidenden Momenten einer Begegnung auszeichnet.

American Soccer Club II - Kraichgau Rangers 1 : 3

Torschützen: Dollar (77.) *** Big Max (34., 56., 75.)

Die herausragende Leistung von Big Max entschied diese ausgeglichene Begegnung zugunsten der Gäste. Eigentlich sollte inzwischen ja ein deutlich geringerer Prozentsatz an gegnerischen Torchancen im Kasten der Amis landen, doch genau hiervon war in der aktuellen Begegnung nichts zu erkennen.

Blut-Rot Mannheim - Ritter der Tafelrunde 0 : 0

Im Hinspiel hatten die Ritter keine Torchance im eigenen Stadion gehabt - im Rückspiel schaffte Mannheim gerade mal eine einzige, die Ritter jedoch deren zwei. Auch das zweite Gipfeltreffen der beiden überragenden Erstligisten in dieser Saison bleibt jedoch ohne Tore.

Reissdorfer Thekentornados - Brunswick Lions 0 : 2

Torschützen: --- *** K.Nada (19.), H.Cker (76.)

Der erste Auswärtssieg der Lions in der 1. Liga ist das Ergebnis einer Riesenportion Pech für die Tornados, denn bei 15:4 Torchancen für die Gastgeber ist dieses Ergebnis ganz offensichtlich keines der wahrscheinlichsten gewesen. Taktisch lagen die Gäste sogar voll daneben, aber am Ende ist Fußball eben doch ein Ergebnissport.

Kogge Hansa - Viking Raiders 2 : 0

Torschützen: Kohl (14.), Hobartz (33.) *** ---

Gut gedacht ist eben doch nicht gut gemacht. Die taktische Idee der Wikinger war durchaus korrekt, aber wenn man dem Gegner dann trotzdem fast doppelt so viele Torchancen erlaubt, wie man selbst herausspielen kann, dann muss man sich nicht wundern, wenn die Kogge auch mal die eine oder andere davon verwandelt und in der Ligatabelle zu ihrem heutigen Gegner aufschließt.

Lokomotive Albany 1830 - Heart of Scapa Flow 2 : 1

Torschützen: D[sseldorf (48.), Oohoho (10.) *** Taj Mahal (25.)

Dieses Ergebnis kommt dem Erwartungswert auf beiden Seiten ziemlich nahe, der Würfel hat sich also herausgehalten. Albany hatte die richtige Taktik gewählt und durfte verdient beide Punkte behalten.

Die Lage - 1. Liga

Auch im Rückspiel endet das Spitzenduell der beiden Titelfavoriten torlos, aber EW-Tabellenführer *Blut-Rot Mannheim* übernimmt die Tabellenführung, weil die *Ritter der Tafelrunde* ihre erste Niederlage einstecken müssen, bevor sie mit dem Starspieler dieser Runde einen potenziellen 13er kaufen und nun vor Kraft kaum noch laufen können.

Rundenbester ist diesmal *Lokomotive Albany 1830*, das mit zwei Erfolgen ebenso Boden auf die Spitze gut macht wie der neue Oberglückskeks *Halifax Heroes* mit zwei Auswärtssiegen. *Heart of Scapa Flow* als Rundenschwächster fällt mit zwei knappen Niederlagen auf Platz 8 zurück, die Lücke zwischen Mittelfeld und Abstiegsrängen beträgt jedoch weiterhin drei Punkte.

Bei den Duellen der Abstiegsandidaten untereinander siegt jeweils der zuvor schlechter platzierte Verein, wodurch diese vier Teams nun enger zusammenrücken. Oberpechmarie *Viking Raiders* holt als einziges Team dieses Quartetts keinen Punkt und lässt inzwischen auch würfelbereinigt deutlich nach; Schlusslicht *ASCI* besiegt zumindest die *Kogge Hansa* und kauft sich einen spannenden Spieler von der Transferliste.

2. Liga A 11. Spieltag: Nur der Herbstmeister trifft auswärts

FC Südlich - 3. FC Eiderstedt 1 : 0

Torschützen: Couscous (81.) *** ---

Bei nahezu identischen Taktiken beider Teams erwiesen sich die Gastgeber mit ihren Fans im Rücken als das stärkere Team. Beim fröhlichen Chancenversieben auf beiden Seiten waren die Südlichter um genau diesen einen Treffer besser als der FC, sodass beide Vereine die Hinrunde mit ausgeglichenem Punktekonto beenden.

Soup Dragons - Lokomotive Leipschs 0 : 0

Elfmertore: - *** - (1 verschossen)

Gelbe Karten: Esbit, Habanero *** ---

Beim Spiel "Not gegen Elend" um den sportlichen Klassenerhalt boten beide Teams jeweils Leistungen, die den niedrigen Erwartungen der Zuschauer entsprachen. Torchancen gab es fast überhaupt keine zu sehen, sodass es letztlich der Schiedsrichter war, der dieser Begegnung zumindest einen dramaturgischen Höhepunkt verpasste, wenngleich ohne nachhaltigen Effekt auf das Ergebnis.

Hexenkessel SV - PS Spielerei 1 : 0

Torschützen: Frederik Gradl (72.) *** ---

Rote Karten: --- *** Hülkenberg (41.)

Gelbe Karten: --- *** Magnussen, Rosberg

Der Versuch der Autos, das Fehlen von Alonso durch zusätzlichen Körpereinsatz wettzumachen, ging massiv nach hinten los. Und angesichts ihrer Taktik, auf welche der HSV perfekt vorbereitet war, hätten sich die Gäste diese Treterei sparen können, denn ihre Siegchance wurde dadurch bereits vor dem Platzverweis kleiner. Auch diese beiden Teams beenden die Hinrunde als punktgleiche Tabellennachbarn.

Ab vom Schuss - Die Spekulanten 0 : 3

Torschützen: --- *** Kike Hernandez (23., 67.), Cory Seager (78.)

Sechs Punkte Vorsprung für die Spekulanten nach der Hinrunde! Und dieser Sieg der Gäste geht absolut in Ordnung, denn sie waren ihrem Gegner in allen Belangen überlegen und wussten genau, was sie hier erwarten würde.

Goaldies - Titanic Players 0 : 0

Mit einer starken Leistung verdienen sich die Titanics ihren zweiten Auswärtspunkt in dieser Saison. Taktisch hatten die Goaldies zwar richtig geraten, aber die Remisbreite in dieser Begegnung war angesichts nur weniger Torchancen auf beiden Seiten höher als 50%.

Rüttgers Club - SpVgg Kieselstein 3 : 0

Torschützen: Freixenet (39., 47.), Deinhard (64.) *** ---

Angesichts dieses deutlichen Klassenunterschiedes war für den Betrachter kaum nachvollziehbar, warum der Club seine Perspektiven im eigenen Stadion gegen das reiche Tabellenschlusslicht so vorsichtig einschätzte: Mit der richtigen Taktik kamen die Gastgeber auf mehr als 90% Siegchance und ein positives Punktverhältnis nach der Hinrunde dieser Saison.

Dies & Das - 2. Liga A

SpVgg Kieselstein: Alle Deine in diesem Zug geäußerten Annahmen bezüglich des GM-Angebots sind zutreffend.

Dies & Das - alle

Teamkader-Printout per Mail versandt an diesmal niemanden. Das kann jeder Manager jederzeit bei mir anfordern und wird dann jeweils nach Ende der Auswertung erledigt; an NMRIer mit einer mir bekannten Mail-Adresse versende ich solche Übersichten automatisch.

Ausgenommen von diesem Service sind Vereine mit zwei gleichnamigen Spielern in ihrem Mannschaftskader.

2. Liga A 12.Spieltag: 11 der 14 Treffer fallen im letzten Spiel

FC Südlich - Die Spekulanten 2 : 0

Torschützen: Couscous (3.), Kuru Fasulye (87.) *** ---

Stan Dard verpasst dem klaren Tabellenführer die erste Saisonniederlage! Die Gäste haben sich allerdings nichts vorzuwerfen: Dank ihrer optimalen Taktik hatten sie hier eine Siegchance von 50% herausgespielt. Aber man kann solche Werte eben auch nicht jedes Mal nach oben runden.

Soup Dragons - Hexenkessel SV 0 : 0

Rote Karten: --- *** Chris Stanley (71.)

Gelbe Karten: --- *** Andy Nocon

Die Gäste hatten immerhin auch nach dem Platzverweis noch eine Torchance mehr als ohne ihren eigenen Härteeinsatz und die Dragons überhaupt keine. Einen Versuch, hier einen Auswärtssieg mitzunehmen, war die Sache für den HSV also durchaus wert, wenngleich der Schiedsrichter letztlich für eine fast ausgeglichene Begegnung sorgte.

SpVgg Kieselstein - Titanic Players 0 : 0

Mühsam ernährt sich das Eichhörnchen - sogar sehr mühsam. Die Kieselsteine waren im eigenen Stadion derartig klar schwächer als ihre Gäste, dass sie auch mit der richtigen Taktik nur halb so viel Siegchance schafften wie die Titanen. Für einen Treffer reichte es jedoch auf beiden Seiten nicht, und dies ist angesichts der hohen Remisbreite auch völlig in Ordnung.

PS Spielerei - Goaldies 0 : 0

Und wieder kein Torjubel, weder bei den optimistischen Autos noch bei den ihre Mittel zielbewusst einsetzenden Gästen. Insgesamt hätte genau ein Treffer fallen sollen, doch dann hätte Fortuna sich entscheiden müssen, auf welcher Seite.

Lokomotive Leipschs - Rüttgers Club 1 : 0

Torschützen: Manfred Beckenbau (75.) *** ---

Das taktische Experiment des Clubs bescherte diesem eine Begegnung, in der die Gäste exakt um ihren Härteeinsatz besser waren. Nach einer Orgie vergebener Torchancen auf beiden Seiten waren es jedoch die Sachsen, die zu Beginn der Rückrunde endlich ihren ersten Heimsieg in dieser Saison einfahren durften.

3. FC Eiderstedt - Ab vom Schuss 8 : 3

Torschützen: Gustav Gans (7., 11., 52.), Falstaff (38., 68.), Franz Kanns (1.), Phineas (23.) *** Jaeger (16., 55., 62.)

Elfmertore: 1 *** -

Genau so dürfte Manager Ahlemeyer sich diese Begegnung vorgestellt haben. Die Wahrheit ist jedoch, dass die Gäste durch ihren Härteeinsatz das bessere Team waren! Ihr Neuzugang Jaeger in seinem ersten Einsatz zeigte auch gleich, was in ihm steckt, konnte jedoch die zahlreichen Abwehrfehler der "Abgeschossenen" nicht kompensieren.

Die Lage - 2. Liga A

Tabellenführer *Die Spekulanten* wird nach seinem Sieg im Spitzenspiel mit 6 Punkten Vorsprung Herbstmeister, bevor ausgerechnet Stan Dard dem neuen Handelswert-Tabellenführer des Ligasystems einen ersten Dämpfer verpasst. Platz 2-8 sind durch gerade mal zwei Punkte voneinander getrennt, und die Auswirkungen der Würfelei sind in dieser Liga momentan extrem niedrig (nur hauchdünn mehr als 1 Punkt Abweichung pro Verein). Rundenbester ist überraschend der *Hexenkessel SV*, in dessen beiden Begegnungen die Schiedsrichter eine Menge zu tun hatten. Glückswürfler *Goaldies* kauft nun sogar einen dritten Spieler in dieser Saison und überzieht dabei sein Konto bis zum Anschlag.

Weiter unten in der Tabelle schlagen auch die *Titanic Players* (nach dem potenziellen 12er-Ausputzer nun mit einem potenziellen 12er-Feldspieler) sowie die *SpVgg Kieselstein* auf dem Spielermarkt zu, aber vier Vereine dieser Liga haben vor der letzten Handelsrunde noch mehr als 2000 kKj. auf dem Konto. *Lokomotive Leipschs* bleibt in beiden Spielen gegen direkte Konkurrenten ohne Gegentor und schließt zum nun punktgleichen Pechwürfler *Soup Dragons* auf; auch die *SpVgg Kieselstein* als abermaliger Rundenschwächster (trotz ihrer bisher besten Saisonleistung) kann mit 3 WP und dem erworbenen Spielertrainer seinen Talenten nun etwas Gutes tun.

2. Liga B 11. Spieltag: Beide Kellerkinder punkten daheim

Die Hinterwäldler - Kallemänner 1 : 1

Torschützen: Lohmen (1.) *** Kaaalke (2.)

Was für ein Spielverlauf! Viele Zuschauer hatten noch gar nicht ihre Plätze eingenommen, da standen bereits zwei Treffer auf der Anzeigetafel - und mehr gab es anschließend auch nicht zu sehen. Die voll investierten Kallemänner machten zwar Druck ohne Ende, doch die Hinterwäldler liefen mit enormem Einsatz sämtliche Lücken zu und retteten den vierten Punktgewinn in dieser Saison über die Zeit.

Profexa Vorwärts - Snowjumpers SC 6 : 1

Torschützen: Gerümpel (2., 32., 51.), Ten Sleep (22., 30.), Greg Woulder (7.) *** Davide Bresadola (30.)

Nein, der Stareinkauf der Profexa aus der vorherigen Runde ist noch nicht spielberechtigt. Aber die Perspektive, demnächst endlich wieder voll wettbewerbsfähig zu sein, motivierte die Gastgeber derartig, dass sie vor der Pause ihren eigentlich gleich starken Gegner in Grund und Boden spielten. Nach dem Wechsel passierte nicht mehr viel, aber die Zuschauer hatten auch schon genügend Höhepunkte bestaunen dürfen.

Mangelsdorfer Mannen - SV Comixense 3 : 2

Torschützen: Lars Seniuk (40., 82.), Philipp Püschel (12.) *** Spike (14.), Haegar (33.)

Gelbe Karten: --- *** Marsurpulami, Veronice

Im Duell der beiden Gründungsmitglieder des Ligasystems versuchten es die Gäste mit Gewalt - und waren das klar bessere Team! Der einzige Treffer nach der Pause durch Neuzugang Seniuk fiel jedoch auf der falschen Seite, sodass beide Teams die Hinrunde mit einem jeweils ausgeglichenen Punktekonto abschließen.

FC Hollywood - Triple Dribble Trouble 4 : 1

Torschützen: Chris Evans (27., 56., 85.), Vin Diesel (41.) *** Head Ball (10.)

Das Verfolgerduell dieser Liga wurde zu einem wahren Fest für die Zuschauer: Mehr als 40 Torchancen und fünf druckvoll herausgespielte Treffer machen Appetit auf mehr. Und nächste Runde gibt es einen Nachschlag, wenn diese Teams im Pokal-Viertelfinale aufeinandertreffen.

Sesamstraßen Kicker - Steinbock Schilda 1 : 0

Torschützen: Rakka (9.) *** ---

Am Mannschaftskader der Steinböcke liegt es wahrlich nicht, dass man nicht in der Spitzengruppe dieser Liga mitmischte: Der Trainer muss dieses Starensemble auch entsprechend einsetzen. Die Sesamstraße hatte hier im eigenen Stadion trotz der richtigen Taktik alle Mühe, die Begegnung einigermaßen zu kontrollieren und profitierte von einem frühen Glückstreffer, womit auch diese beiden Teams nach der Hinrunde ein ausgeglichenes Punktekonto vorzuweisen haben.

VfL Chaos 2003 - Schwabenauswahl 3 : 3

Torschützen: Internet (4., 51.), G36 (28.) *** Manne (29., 39.), Konduktör (51.)

Auch das zweite Spitzenspiel dieses Spieltags bescherte den Zuschauern ein Spektakel. Der VfL war zwar deutlich entschlossener aufgetreten, offenbarte aber in der Defensive erstaunliche Lücken, welche die erneut vom Glück begünstigten Schwaben zu einer 200%igen Trefferquote nutzen und damit auch die Herbstmeisterschaft einfahren konnten.

Dies & Das - 2. Liga B

SV Comixense: Ich habe Deinen Nichtligaverkauf trotz fehlerhaft angegebener Spielerdaten ausgeführt, weil er mit den von Dir angegebenen Daten überhaupt keinen Sinn gemacht hätte, mit den tatsächlichen Daten jedoch schon.

2. Liga B 12.Spieltag: Seniuks Viererpack reicht nicht

Die Hinterwäldler - Triple Dribble Trouble 0 : 2

Torschützen: --- *** Kick Free (17.), Through Ball (48.)

Anderthalb Saisons mit deutlich unterdurchschnittlichen WP-Einnahmen haben im Kader der Hinterwäldler ihre Spuren hinterlassen: Nachdem die klar stärkeren Dribbler auch noch die richtige Taktik gefunden hatten, schafften sie die zehnfache Siegwahrscheinlichkeit gegenüber den Gastgebern.

Profexa Vorwärts - Mangelsdorfer Mannen 5 : 4

Torschützen: Gerümpel (19., 24., 60.), Greg Woulder (27., 46.) *** Lars Seniuk (22., 49., 63., 88.)

In seinem zweiten Einsatz für die im offenen Schlagabtausch überlegenen Gäste stemmte sich Lars Seniuk ganz allein gegen die drohende Niederlage, doch die Trefferquote der Profexa war an diesem Tag einfach überragend gut.

Schwabenauswahl - Steinbock Schilda 0 : 0

Gegen welche Taktik des Tabellenführers das, was Schilda hier zelebrierte, gut sein sollte, erschließt sich dem Betrachter nicht wirklich. In der Summe kamen auf beiden Seiten nur relativ wenige Torchancen zustande, und am Ende durften die ausnahmsweise mal glücklichen Steinböcke als erster Gast in dieser Saison einen Punkt aus dem Stadion der Schwaben entführen. Ein gutes Omen für das bevorstehende Pokalspiel?

SV Comixense - Sesamstraßen Kicker 0 : 0

Beide Manager "mochten" die Aufstellung der Gastgeber - was darauf hinweist, dass die Sesamstraße besser geraten haben muss. Die Gäste erspielten sich dadurch einen Münzwurf um den anderen Punkt, und diesen absolvierten sie erfolgreich.

Snowjumpers SC - VfL Chaos 2003 2 : 4

Torschützen: Andreas Wellinger (13.), Davide Bresadola (48.) *** Internet (17., 47., 56.), Ungarn (40.)

Rote Karten: Dawid Kubacki (45.) *** ---

Eieiei! Ohne ihren Härteeinsatz wären die taktisch besser eingestellten Snowjumpers leicht überlegen gewesen, nach dem Platzverweis waren beide Teams fast gleich gut. Sechs Treffer entsprechen auch genau dem Erwartungswert, bloß nicht in dieser Verteilung, welche den SC seinen Heimmimbus in dieser Saison kostete.

Kallemänner - FC Hollywood 2 : 1

Torschützen: Karolinger (13.) *** Chris Evans (8.)

Elfmertore: 1 *** -

Rote Karten: --- *** James Dean (80.)

Gelbe Karten: Karlfreitag *** Kevin Kline

Ein Riesenspiel! Was die mehr als voll investierten Kallemänner derzeit drauf haben, das kann man an ihrem Transferlistenangebot ablesen, und Hollywood gehört mit diesem Kader schon seit längerer Zeit ins Oberhaus. Hauptdarsteller dieses Dramas war natürlich James Dean, der zuvor 22 Spiele lang auf der Tribüne gesessen hatte und nun gleich bei seinem ersten Einsatz vom Platz flog, was durch den anschließenden Strafstoß den vor dem Härteeinsatz überlegenen Gästen auch noch einen mehr als verdienten Punktgewinn kaputt machte.

Die Lage - 2. Liga B

Glückswürfler *Schwabenauswahl* feiert die Herbstmeisterschaft mit zwei Punkteteilungen in dieser Runde. Zwei Punkte dahinter folgen gleichauf die Verfolger *FC Hollywood*, *Triple Dribble Trouble* und *VfL Chaos 2003* (der sich das kostenlose Ausputzertalent vom GM-Angebot krallt), und auch die *Kallemänner* liegen mit nur einem weiteren Zähler Rückstand auf der Lauer, während dem Pechwürfler *Steinbock Schilda* die würfelbereinigt besten Leistungen aller Vereine dieser Liga in dieser Saison lediglich ein ausgeglichenes Punktekonto beschert haben.

In der unteren Tabellenhälfte kaufen sich die *Snowjumpers SC* und der zum dritten Mal in dieser Saison Rundenschwächste *Hinterwäldler* jeweils unkomplizierte Feldspieler, aber es ist ausgerechnet der Tabellenvorletzte *Profexa Vorwärts*, der auch ohne seinen noch gesperrten Star-Einkauf aus der vorherigen Runde diesmal mit zwei Heimsiegen als einziger Verein seiner Liga 4 Trainings-WP kassiert, während der Rundenbeste *SV Comixense* nur 1:3 Punkte erzielt hat.

GM-Angebot

Versteigerung

1) Doping & das IOC	A nT 1 >5 [0] für	2555 (1720) an VfL Chaos 2003
2) Gaheris	VMS II 10 für >13 (2) [0.5]	2538 (2481) an Ritter der Tafelrunde
3) Kilian Peier	S II 11 (2) für	1668 (1329) an Snowjumpers SC
4) Titan	F III 9 >12 für [0.5] (1) 4*V	1417 (1329) an Titanic Players
5) Karius	F IV 12 (1) 3*VM für	1329 (1136) an Goaldies
6) Obelix	F I 9 (2) 5*M für	1401 (1314) an Die Hinterwäldler
7) Spat	F X 10 >11 für [-2] (2) 5*S	1648 (1510) an SpVgg Kieselstein

12556

Neues Angebot

1) T nT 4 >7 [1.5]	(NL-Wert: 800)
2) F II 6 >8 [-1]	(NL-Wert: 324)
3) M I 12 (17)	(NL-Wert: 960)
4) F II 12 (3) 1*V 1*M 1*S	(NL-Wert: 648)
5) VS nT 6	(NL-Wert: 660)
6) F IV 13 (3) 2*M	(NL-Wert: 234)
7) F III 10 >12 [0.5] 4*S	(NL-Wert: 360)

Der *VfL Chaos 2003* ist bekannt dafür, langlebige Spieler besonders zu mögen; der *USW*-Wert des Ausputzers liegt allerdings noch deutlich über seinem Gebot.

Der Star-Feldspieler dieser Runde darf sich demnächst im Titelkampf der 1. Liga bewähren: Nachdem die *Ritter der Tafelrunde* die Herbstmeisterschaft hauchdünn verpasst haben, legen sie nun noch mal ein Pfund nach.

Die Durchschnittsspieler gingen erneut zu anspruchsvollen Preisen weg, sodass Stan Dard mit seinem *FC Südlich* nicht mal ein Zweitgebot schaffte (bei Talenten darf er ja nicht mitbieten). Alle fünf Heinze gingen in die 2. Liga und dort überwiegend zu den eher schwächeren Vereinen.

Die *Snowjumpers SC* verpflichten mit *Kilian Peier* einen Spieler der Stufe 11, der noch zwei Sperren abzusitzen hat, und müssen sich die Frage stellen, wieso sie nicht für deutlich weniger Geld zwei Runden früher einen der beiden damals angebotenen 11er verpflichtet haben.

Die *Titanic Players* basteln weiter an ihrem Kader und kaufen diesmal überstarkes, aber altes Trainingspotenzial hinzu, nachdem sie über die Transferliste reichlich junges eigenes Trainingspotenzial abgegeben haben.

Die Überraschung dieser Runde ist für mich der Spielerkauf der *Goaldies*, die letzte Runde das Steuersparmodell verpflichtet hatten und deren Planung damit eigentlich abgeschlossen aussah. Für den Kauf von *Karius* musste ihr Manager sein Kreditlimit bis zum Anschlag ausreizen - wenn man das geahnt hätte, dann hätte man sich den vorherigen Kauf wohl lieber sparen sollen, denn inklusive der nun fälligen Zinsen waren diese beiden "Schnäppchen" zusammen gar nicht mehr so günstig.

Der fast fertige Alter-I-Spieler geht an *Die Hinterwäldler*, die angesichts ihres Tabellenplatzes eigentlich nicht im Verdacht stehen, zusätzliches Trainingspotenzial zu benötigen. Stattdessen wären sie der logische Käufer desjenigen Spielers gewesen, den nun die *Goaldies* zu viel haben.

Und auch der andere Tabellenletzte des Unterhauses legt diesmal sein Geld an: Zwei zusätzliche Trainings-WP werden die darbenenden Talente der *SpVgg Kieselstein* sicherlich gierig aufsaugen. Aber war dies einen so hohen Kaufpreis für einen Spieler wert, der am Saisonende bereits wieder weg sein wird? Der Starspieler von Runde 7 wäre für eine langfristige Gesundheit des Vereins deutlich sinnvoller gewesen, und Liquidität besaß man reichlich. Allerdings wird Stan Dard nun auf diesen Spieler mit seiner gesamten Kaufwut mitbieten.

Transferliste

1) Titan	A nT 4 für	817 an American Soccer Club II
2) Möllemann	A III 6 für	480 an die Nichtliga
3) Julio Urias	VS II 9 für	943 an Sesamstraßen Kicker
4) Tischler	VS III 4 für	172 an die Nichtliga

Der Ausputzer war zweifellos günstig, aber mindestens sechs zusätzliche Trainings-WP aufzutreiben dürfte für das Schlusslicht der 1. Liga kein Zuckerschlecken werden.

Neues Angebot

1) Von Kallemänner:	Katercarlo	VMS II 8 >10	0 DP	NL-Wert: 576
2) Von FC Hollywood:	John Cusack	MS VI 7 >7 [0.0]	0 DP	NL-Wert: 0
3) Von Viking Raiders:	Helge	MS III 6 >9	0 DP	NL-Wert: 264
4) Von Ab vom Schuss:	Schwarzahorn	MS V 5 >8	0 DP	NL-Wert: 0

1. Liga

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Blut-Rot Mannheim	3	3	0	4	2	0	+21	23:2	19:5	12	4	720	M.Hellige
2)	Ritter der Tafelrunde	4	1	0	3	3	1	+21	26:5	18:6	12	2.5	-78	L.Grossmann
3)	Kraichgau Rangers	2	4	0	3	1	2	+8	28:20	15:9	28	4	205	T.Schreckenberger
4)	Halifax Heroes	3	1	1	3	2	2	+4	20:16	15:9	28	4	934	M.Schlumpberger
5)	Lokomotive Albany 1830	3	3	1	1	3	1	+4	13:9	14:10	0	4.5	851	A.Reschke
6)	Brunswick Lions	4	1	1	1	3	2	+3	16:13	14:10	0	4	2148	S.Wöllner
7)	Agricola Team	3	1	3	2	0	3	+2	45:43	11:13	32	2	1652	M.Kopp
8)	Heart of Scapa Flow	2	2	2	2	1	3	-6	15:21	11:13	112	2	1080	V.Bongartz
9)	Reissdorfer Thekentornados	1	2	3	1	2	3	-8	17:25	8:16	12	3	-219	G.Dehmer
10)	Viking Raiders	2	1	2	0	2	5	-7	25:32	7:17	30	2.5	-344	S.Siebert
11)	Kogge Hansa	2	2	2	0	1	5	-14	8:22	7:17	4	3.5	784	T.Bremer
12)	American Soccer Club II	2	0	5	0	1	4	-28	15:43	5:19	0	3.5	-229	L.Kautzsch

2. Liga A

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Die Spekulanten	4	1	0	4	2	1	+25	33:8	19:5	12	3.5	875	T.Lauterbach
2)	PS Spielerei	5	1	0	1	1	4	+8	33:25	14:10	40	2.5	2130	T.Edbauer
3)	Goaldies	3	3	0	1	3	2	+6	13:7	14:10	18	3	-960	M.Frenzel
4)	Hexenkessel SV	4	1	1	2	1	3	0	25:25	14:10	70	4	2456	U.Kripp
5)	3. FC Eiderstedt	5	0	2	1	1	3	+10	34:24	13:11	0	3.5	1276	M.Ahlemeyer
6)	Ab vom Schuss	4	1	1	2	0	4	+10	30:20	13:11	46	2.5	-470	B.Schober
7)	FC Südlich	4	0	3	1	3	1	-3	11:14	13:11	0	4.5	2825	(Stan Dard)
8)	Rüttgers Club	3	1	1	2	1	4	-7	15:22	12:12	20	3	981	A.-C.Meisen
9)	Titanic Players	3	1	1	0	3	4	-7	12:19	10:14	32	3.5	50	H.Springer
10)	Soup Dragons	2	5	0	0	0	5	-6	7:13	9:15	54	3.5	2506	O.Schröder
11)	Lokomotive Leipsch	1	2	3	2	1	3	-13	20:33	9:15	4	4	-313	J.Elstner
12)	SpVgg Kieselstein	1	1	4	0	1	5	-23	6:29	4:20	32	3	1218	J.Wiesniewski

2. Liga B

Platz	Verein	Heim			Auswärts			Diff	Tore	Punkte	DP	WP	Geld	Manager
1)	Schwabenauswahl	5	1	0	2	2	2	+1	24:23	17:7	4	3.5	1636	M.Schnalke
2)	FC Hollywood	4	2	0	2	1	3	+21	37:16	15:9	50	3	210	T.Gebhard
3)	Triple Dribble Trouble	4	1	0	2	2	3	+5	21:16	15:9	12	3.5	1981	S.Funk
4)	VfL Chaos 2003	2	3	0	2	4	1	+5	18:13	15:9	60	3.5	-427	C.Neumann
5)	Kallemänner	4	3	0	1	1	3	+3	15:12	14:10	16	3.5	-393	K.-H.Peuckmann
6)	SV Comixense	3	2	1	1	2	3	+6	18:12	12:12	16	2.5	213	G.Bischoff
7)	Steinbock Schilda	2	2	1	1	4	2	+5	14:9	12:12	0	2.5	1257	J.Haack
8)	Sesamstraßen Kicker	2	4	0	1	2	3	-2	5:7	12:12	8	3.5	160	H.Girke
9)	Mangelsdorfer Mannen	4	1	1	0	2	4	0	16:16	11:13	0	3.5	312	R.Gunst
10)	Snowjumpers SC	3	2	1	0	2	4	-7	15:22	10:14	14	2	70	G.Ditten
11)	Profexa Vorwärts	3	1	3	0	0	5	-15	18:33	7:17	0	4.5	-370	B.Lickes
12)	Die Hinterwäldler	1	1	5	0	1	4	-22	6:28	4:20	16	2.5	655	M.Epp

1. Liga		2. Liga A		2. Liga B	
15 Holzbock	(Agricola Team)	8 Kike Hernandez	(Die Spekulanten)	11 Chris Evans	(FC Hollywood)
13 Backofen	(Agricola Team)	7 Jimmy Rollins	(Die Spekulanten)	10 Vin Diesel	(FC Hollywood)
9 Lehmhügel	(Agricola Team)	7 Waldkautz	(Ab vom Schuss)	8 Head Ball	(Triple Dribble Trouble)
8 trunken	(Viking Raiders)	7 Hamilton	(PS Spielerei)	8 Internet	(VfL Chaos 2003)
7 Big Max	(Kraichgau Rangers)	7 Alonso	(PS Spielerei)	7 Manne	(Schwabenauswahl)
7 Sepp Herberger	(Blut-Rot Mannheim)	7 Hülkenberg	(PS Spielerei)	6 Gerümpel	(Profexa Vorwärts)
6 Gareth	(Ritter der Tafelrunde)	7 Falstaff	(3.FC Eiderstedt)	6 Through Ball	(Triple Dribble Trouble)
6 Dieter Eckstein	(Blut-Rot Mannheim)	7 Gustav Gans	(3.FC Eiderstedt)	6 Lars Seniuk	(Mangelsdorfer Mannen)
6 Eric Sardinas	(Heart of Scapa Flow)	6 Howie Kendrick	(Die Spekulanten)	6 Andreas Wellinger	(Snowjumpers SC)
6 K.Ramba	(Brunswick Lions)	6 Marton Vas	(Hexenkessel SV)	5 Schlaumeier	(Steinbock Schilda)